

# Garderobengebäude Sportplatz Spiegelfeld

4102 Binningen

## Projektidee

Das neue Garderobengebäude bildet den räumlichen Übergang von den Spielfeldern zum Ziegelweg. Mit einem grossen, leicht geneigten Dach, welches sich zum Tal hin öffnet, wird das Einfügen in die Topografie thematisiert. Unter diesem Dach sind alle Nutzungen, in der Lage entsprechend ihrer Anforderungen, untergebracht. Auf der Basis der gegebenen Topographie werden beide Geschosse direkt rollstuhlgängig ab dem Ziegelweg erschlossen. Auf der Ebene der Spielfelder sind sämtliche den Spielfeldern zugeordneten Räume wie Garderoben, Sanität und Platzwart sowie die Schwinggrube untergebracht. Im oberen Geschoss befinden sich die allgemeinen Sporträume sowie der gesellschaftliche Treffpunkt im Klubraum und direkt angrenzend ein gedeckter Aussenbereich mit direktem Blick auf das Spielfeld.

## Gebäude- und Energiekonzept

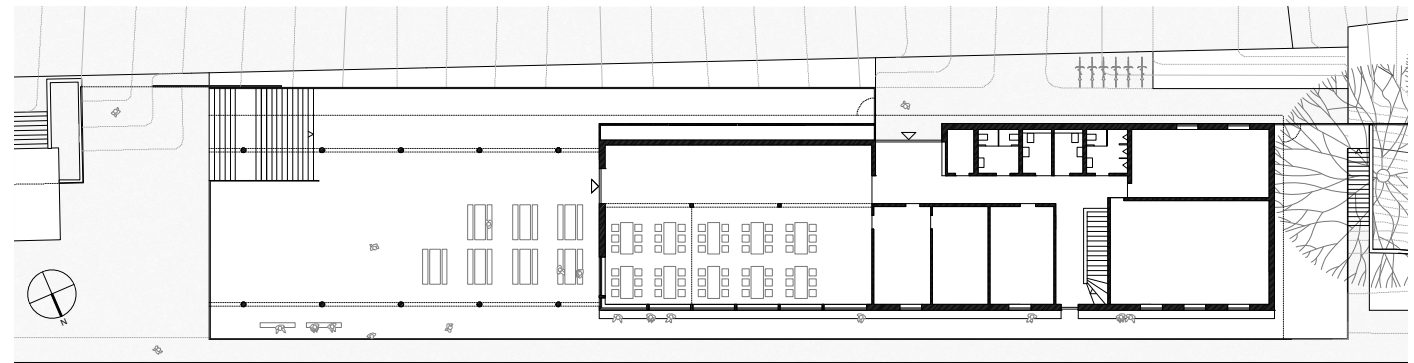
Das Erdgeschoss mit den installationsintensiven Nutzungen und der gewünschten Robustheit wird in Massivbauweise erstellt. Das Obergeschoss inkl. Dach wird in vorfabrizierter Holzbauweise ausgeführt. Die Aussenwände im Obergeschoss, sowie sportplatzseitig im Erdgeschoss, werden mit einer vertikalen lasierten Holzverkleidung beplankt.

Das kompakte Gebäudevolumen wird allseitig optimal gedämmt. Das Gebäude wird im Minergie-Eco-Standard erstellt.

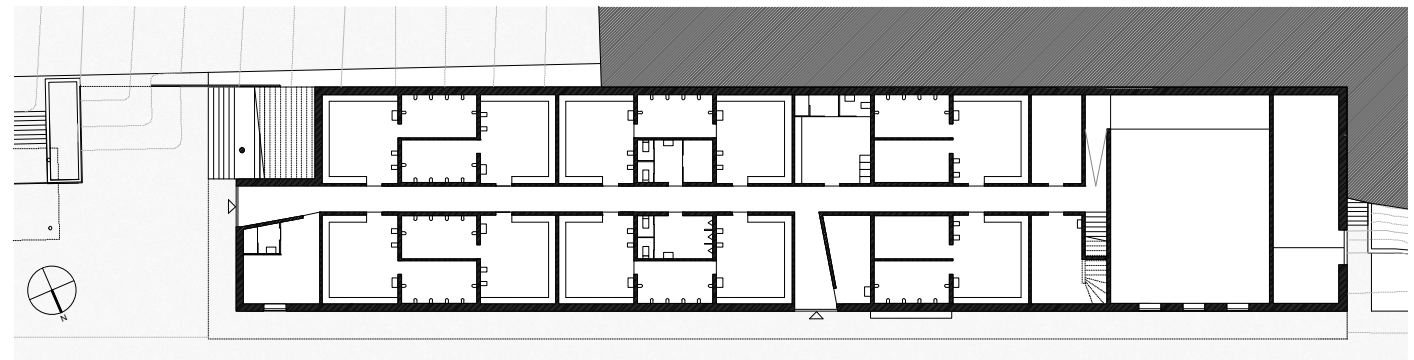
Bauherrschaft: Einwohnergemeinde Binningen  
TU: Hürzeler Holzbau AG, Magden  
Architekten: Müller & Naegelin Architekten BSA,  
Atelier-Gemeinschaft Basel



Fassade Spiegelfeld



Grundriss Obergeschoss



Grundriss Erdgeschoss